



SICHERHEITSDATENBLATT

Stingray Professioneller Glasreiniger UG (EU / DE)

Das Sicherheitsdatenblatt ist in Übereinstimmung mit Verordnung (EU) 2020/878 der Kommission vom 18. Juni 2020 zur Änderung der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 des Europäischen Parlaments und des Rates zur Registrierung, Bewertung, Zulassung und Beschränkung chemischer Stoffe (REACH)

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

Datum ausgestellt	28.03.2017
Änderungsdatum	08.04.2022

1.1. Produktidentifikator

Produktname	Stingray Professioneller Glasreiniger UG (EU / DE)
Artikelnr.	SRL03, 98802D, 98802M, 98804D, 98800D, 98805D, 98800L

1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Funktion	Beschreibung: Detergenz
Produktgruppe	Reinigungsmittel
Verwendung des Stoffes bzw. der Zubereitung	Glasreiniger - kein Aerosol
Nicht empfohlene Anwendungen	Es werden keine spezifischen Verwendungen identifiziert, von denen abgeraten wird.

1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Firmenname	Unger Germany GmbH
Postadresse	Piepersberg 44
Postleitzahl	D-42653
Ort	Solingen
Land	Deutschland
Tel.	+49 (0) 212 2207 0
Fax	+49 (0) 212 2207 222
E-Mail	compliance@ungerglobal.com
Website	www.ungerglobal.com

1.4. Notrufnummer

Notfall-Rufnummer

Tel.: +49 (0) 212 22 07 0

Beschreibung: Geschäftszeiten: Montag bis Donnerstag 8-17 Uhr, Freitag 8-16 Uhr

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Klassifizierung Noten CLP

Nach den Kriterien der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP) nicht als gefährlich eingestuft.

2.2. Kennzeichnungselemente

Spezielle zusätzliche Kennzeichnung-info für Mischungen

Kann Augen reizen. Kann bei Verschlucken oder Einatmen die Gesundheit schädigen.

Andere Etikettangaben (CLP)

Vorsichtsmaßnahmen: Lesen und folgen Sie der Anleitung. Außer Reichweite von Kindern aufbewahren. Augenkontakt vermeiden. Nicht verschlucken. Einatmen von Sprühnebel vermeiden.

Erste Hilfe: Augenkontakt: Augen mit viel Wasser spülen. Verschlucken: KEIN Erbrechen herbeiführen. Einatmen: Person an die frische Luft bringen.

Hautkontakt: Mit viel Wasser abwaschen. Wenn Symptome anhalten, Arzt aufsuchen.

Waschmittel

Inhaltsstoffe nach Detergenzienverordnung 648/2004: unter 5% nicht ionische Tenside; enthält Duftstoffe.

2.3. Sonstige Gefahren

Physikochemische Auswirkung

Siehe Abschnitt 9 für physikalisch-chemische Information.

Auswirkung auf die Gesundheit

Siehe Abschnitt 11 für weitere Informationen über die Gesundheitsgefahr.

Auswirkung auf die Umwelt

Siehe Abschnitt 12 für Angaben zur Ökologie.

Auswirkungen und Symptome einer möglichen missbräuchlichen Verwendung

Keine Informationen erforderlich.

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

3.2. Gemische

Komponentenname	Ermittlung	Klassifizierung	Inhalt	Notizen
Ethanol (EU/DE)	CAS-Nr.: 64-17-5 EG-Nr.: 200-578-6 Index-Nr.: 603-002-00-5 REACH-Reg. Nr.: 01-2119457610-43	Flam. Liq. 2; H225	5 -10 % Gew./Gew.	
Beschreibung der Mischung	Wässrige Lösung mit organischen Bestandteilen. Klar. Hellblau. Nicht viskos.			

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeines	Die bewusstlose Person in die stabile Seitenlage bringen und dafür sorgen, dass sie atmen kann. Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten.
Einatmen	Aufgrund der kleinen Verpackung ist das Risiko beim Einatmen gering. BEI EINATMEN: An die frische Luft gehen, ruhig bleiben.
Hautkontakt	Die Haut mit Seife und Wasser waschen.
Augenkontakt	Sofort mit viel Wasser bis zu 15 Minuten lang ausspülen. U.U. Kontaktlinsen entfernen und Augen weit öffnen. Hört die Reizung nicht auf: Notaufnahme aufsuchen, Sicherheitsdatenblatt mitbringen.
Verschlucken	Sofort mit reichlich Wasser spülen und danach reichlich Wasser trinken (ca. 0,2 - 0,3 ml) Einem Bewusstlosen niemals Flüssigkeit verabreichen. KEIN ERBRECHEN HERBEIFÜHREN! Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten.

4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Akute Symptome und Auswirkungen	Siehe Abschnitt 11.1 - Information über toxikologische Wirkungen.
---------------------------------	---

4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Medizinische Behandlung	Dekontaminierung, symptomatische Behandlung.
Spezielle Angaben zu Gegenmitteln	Kein spezifisches Antidot bekannt.

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1. Löschmittel

Geeignete Löschmittel	Produkt brennt nicht. Bei der Wahl des Löschmittels mögliche andere Chemikalien berücksichtigen.
Ungeeignete Löschmittel	Wasservollstrahl.

5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Brand- und Explosionsgefahr	Dieser Stoff ist nicht entzündlich.
Gefährliche Verbrennungsprodukte	Kohlendioxid (CO ₂). Kohlenmonoxid (CO). Organic decomposition products.

5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Persönliche Schutzausrüstung	Bei unzureichender Belüftung Atemschutz tragen. Vorgeschriebene persönliche Schutzausrüstung verwenden.
------------------------------	---

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Allgemeine Maßnahmen	Kontakt mit Augen und Haut vermeiden.
Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen	Für ausreichende persönliche Schutzausrüstung sorgen (einschl. Atemschutzgerät) bei Entsorgung von verschüttetem Produkt auf einer eingegrenzten Fläche.
Einsatzkräfte	Bei unzureichender Belüftung Atemschutz tragen. Vorgeschriebene persönliche Schutzausrüstung verwenden.

6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Umweltschutzmaßnahmen	Ableitung in die Kanalisation, in den Boden oder in Gewässer vermeiden.
-----------------------	---

6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Reinigen	Verschüttetes Produkt mit saugfähigem Material entfernen. Verschüttetes Material in Behälter geben. Behälter sorgfältig schliessen und gemäß den örtlichen Vorschriften zur Entsorgung geben.
----------	---

6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Sonstige Anweisungen	siehe Abschnitt 8 zur persönlichen Schutzausrüstung und Abschnitt 13 zur Abfallentsorgung
----------------------	---

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Handhabung	Regeln für den hygienischen Umgang mit Chemikalien beachten. Kontakt mit Augen sowie andauernden Hautkontakt vermeiden. Bei Verwendung des Produktes essen, trinken und rauchen vermeiden.
------------	--

7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Lagerung	Bei mäßigen Temperaturen in einem trockenen, gut belüfteten Raum lagern.
----------	--

Bedingungen für die sichere Lagerung

Anforderungen an Lagerräume und Behälter	Lagerung in Durchgängen, Durchfahrten, Treppenträumen, allgemein zugängliche Fluren, Dächern, Dachräumen und Arbeitsräumen ist unzulässig.
Hinweise zur Lageranordnung	Keine Unverträglichkeiten bekannt.

7.3. Spezifische Endanwendungen

Empfehlungen	siehe Abschnitt 1.2
--------------	---------------------

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

8.1. Zu überwachende Parameter

Komponentenname	Ermittlung	Grenzwerte	TWA-Jahr
Ethanol (EU/DE)	CAS-Nr.: 64-17-5	Ursprungsland: Deutschland	

Grenzwerttyp: AGW
 Grenzwert (8 h) : 960 mg/m³
Grenzwert (kurzzeitig)
 Wert: 1920 mg/m³
 Empfohlenes
 Überwachungsverfahren:
 Þýska rannsóknarsamtökin
 (DFG) : leysiblanda, aðferð
 nr. 2/3/6.
 Stofnun um vinnuvernd
 (IFA) aðferð nr. 7330:
 etanól. Empfohlenes
 Überwachungsverfahren:
 DFG (D) :
 Lösemittelgemische,
 Methode Nr. 2 / 3 / 6.
 IFA 7330: Ethanol.
Exposure Limit Letter
 Buchstabencode: AGW
 Langzeitwert
Exposure Limit Letter
 Buchstabenbeschreibung:
 Arbeitsplatzgrenzwert –
 8-h-Wert /
 Schichtmittelwert
 Quelle: Technische Regeln
 für Gefahrstoffe (TRGS)
 900 des Ausschusses für
 Gefahrstoffe (AGS) /
 Deutschland

Biologischer Grenzwert	Empfohlenes Überwachungsverfahren: MTA/MA-064/A07: Determination of ethylic alcohol in air. MTA/MA-016/A89: Determination of alcohols (isopropyl alcohol, isobutyl alcohol, n-butyl alcohol) in air.
------------------------	---

8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

Sicherheitszeichen



Vorsichtsmaßnahmen zur Vermeidung der Exposition

Organisatorische Maßnahmen zur Expositionsvermeidung	Hände, Unterarme und Gesicht nach Handhabung des Produktes, vor Essen, Trinken und Toilettenbenutzung, sowie am Ende der Arbeitsschicht gründlich waschen.
Technische Maßnahmen zur Expositionsvermeidung	Technische Begrenzungsmaßnahmen einsetzen, um die Luftverunreinigung auf das zulässige Expositions-niveau zu reduzieren.

Augen- / Gesichtsschutz

Geeigneter Augenschutz	Anerkannte, dichtschießende Schutzbrille tragen, wo voraussichtlich Spritzer zu erwarten sind. EN 166
------------------------	---

Handschutz

Haut- / Handschutz, langfristiger Kontakt	Bei längerer/wiederholter Berührung mit der Haut müssen geeignete Schutzhandschuhe getragen werden. EN 374
Geeignetes Material	Handschuhe aus Nitrilgummi, PVA oder Viton werden empfohlen.
Ungeeignetes Material	Leder oder Textil
Durchbruchzeit	Wert: >480 min
Dicke des Handschuhmaterials	Wert: 0,4 mm
Handschutz, Anmerkungen	Basierend auf Testdaten.

Hautschutz

Geeignete Schutzbekleidung	Normale Arbeitskleidung im Allgemeinen ausreichend.
----------------------------	---

Atemschutz

Aufgaben, die Atemschutz erfordern	Atemschutz ist unter normalen Verhältnissen nicht vorgeschrieben. Bei unzureichender Ventilation oder bei Erhitzen des Produktes geeignetes Atemschutzgerät mit Gasfilter (Typ A2) tragen.
------------------------------------	--

Hygiene / Umwelt

Spezielle Hygienemaßnahmen	Keine spezifischen Hygienemaßnahmen angegeben, aber gute persönliche hygienische Gewohnheiten sind besonders im Umgang mit Chemikalien immer anzuraten. Bei der Arbeit nicht essen, trinken oder rauchen. Am Ende jeder Schicht, vor dem Essen, Rauchen und Toilettenbesuch Hände waschen.
----------------------------	--

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Physikalischer Zustand	Flüssigkeit. Nichtviskos.
Farbe	Klar. Hellblau.
Geruch	Charakteristisch. Frisch.
pH	Status: In wässriger Lösung Wert: 10
Siedepunkt	Wert: 100 °C
Flammpunkt	Wert: 48 °C Bemerkungen: Prüfung L.2 auf selbstunterhaltende Verbrennung ist negativ.
Verdunstungsrate	Bemerkungen: Keine Daten vorhanden.
Entzündbarkeit	Keine Daten vorhanden.
Dampfdruck	Bemerkungen: Keine Daten vorhanden.
Dampfdichte	Bemerkungen: Keine Daten vorhanden.

Dichte	Wert: 1 g/cm ³
Löslichkeit	Medium: Wasser Bemerkungen: unbegrenzt mischbar
Zersetzungstemperatur	Bemerkungen: Keine Daten vorhanden.
Viskosität	Bemerkungen: Keine Daten vorhanden.
Explosionsgefährliche Eigenschaften	nicht explosionsgefährlich
Entzündende (oxidierende) Eigenschaften	Keine brandfördernden Eigenschaften.

9.2. Sonstige Angaben

Schmelzpunkt	Bemerkungen: Keine Daten vorhanden
--------------	------------------------------------

Physikalische Gefahren

Inhaltsstoffe der VOC	Wert: 7%
Partikelgröße	Bemerkungen: Technisch nicht machbar.

Sonstige physikalischen und chemischen Eigenschaften

Bemerkungen	Nicht relevant.
-------------	-----------------

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

10.1. Reaktivität

Reaktivität	Unter Normalbedingungen stabil
-------------	--------------------------------

10.2. Chemische Stabilität

Stabilität	Stabil unter normalen Temperaturverhältnissen und empfohlenem Gebrauch.
------------	---

10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Möglichkeit gefährlicher Reaktionen	Keine gefährlichen Reaktionen unter normalen Lager- und Verwendungsbedingungen bekannt.
-------------------------------------	---

10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Zu vermeidende Bedingungen	Erhitzen.
----------------------------	-----------

10.5. Unverträgliche Materialien

Zu vermeidende Stoffe	Starke Säuren. Stark oxidierende Stoffe.
-----------------------	--

10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Gefährliche Zersetzungsprodukte	Thermischer Zerfall oder Verbrennung können Kohlenoxide sowie andere giftige Gase oder Dämpfe freisetzen. Kohlenmonoxid (CO). Kohlendioxid (CO ₂). Organic decomposition products.
---------------------------------	--

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen

Komponente	Ethanol (EU/DE)
Akute Toxizität	Wirkung getestet: LD50
	Expositionsweg: Oral
	Methode: Nicht bekannt
	Wert: 3450 mg/kg bw /d
	Versuchstierarten: Maus
	Wirkung getestet: LD50
	Expositionsweg: Oral
	Methode: nicht bekannt
	Wert: 7060 mg/kg bw /d
	Versuchstierarten: Ratte
	Wirkung getestet: LD50
	Expositionsweg: Ihonalainen.
	Methode: nicht bekannt
	Wert: 1440 mg/kg bw /d
	Versuchstierarten: Meerschweinchen

Sonstige Information zur Gesundheitsgefährdung

Toxikokinetik	Keine Daten vorhanden.
Hautverätzung/-irritation, weitere Information	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
Allgemeine Sensibilisierung der Atemwege oder der Haut	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
Allgemeines	Effekte können nach Langzeitbelastung erwartet werden.
Sensibilisierung	Keine besondere Gesundheitsgefahr angegeben.
Mutagenität	Keine besondere Gesundheitsgefahr angegeben.
Karzinogenität, weitere Informationen	Keine besondere Gesundheitsgefahr angegeben.
Reproduktionstoxizität	Keine besondere Gesundheitsgefahr angegeben.
Beurteilung der Reproduktionstoxizität, Klassifizierung	Auf der Grundlage der verfügbaren Daten werden die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
Bewertung der spezifischen Zielorgan-Toxizität – Einzelexposition, Klassifizierung	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
Bewertung der spezifischen Zielorgan-Toxizität – wiederholte Exposition, Klassifizierung	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
Beurteilung der Einatmungsgefahr, Klassifizierung	Auf der Grundlage der verfügbaren Daten werden die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

12.1. Toxizität

Ökotoxikologie	Keine Daten vorhanden.
----------------	------------------------

12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

Persistenz und Abbaubarkeit Beschreibung/Bewertung	Alle organische Komponente werden als biologisch abbaubar betrachtet.
---	---

12.3. Bioakkumulationspotenzial

Bioakkumulation, Anmerkungen	Das Produkt ist nicht bioakkumulierbar.
------------------------------	---

12.4. Mobilität im Boden

Fließvermögen	Keine Angaben über mögliche Umwelteinflüsse.
---------------	--

12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Ergebnisse der PBT- und vPvB-Bewertung	Dieses Produkt enthält keine PBT- oder vPvB-Stoffe.
---	---

12.6. Andere schädliche Wirkungen

Ozonabbaupotential	Bemerkungen: Ozonabbaupotential nicht bekannt.
Fotochemisches Ozonbildungspotenzial	Bemerkungen: Ozonbildungspotential nicht bekannt.
Globales Erwärmungspotential	Bemerkungen: Globaler Treibhauseffekt nicht bekannt.

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

13.1. Verfahren der Abfallbehandlung

Geeignete Entsorgungsmethoden für die Chemikalie	Abfall und Reste entsprechend der örtlichen behördlichen Vorschriften entsorgen. Keine spezielle Entsorgungsmethode angegeben.
EWC-Abfallcode/EAK-Nummer	EWC-Abfallcode/EAK-Nummer: 200130 Reinigungsmittel mit Ausnahme derjenigen, die unter 20 01 29 fallen
EU Verordnung	Europäisches Abfallverzeichnis entsprechend der Entscheidung 2014/955/EU und Abfallverzeichnis (AVV)
Sonstige Angaben	Der Benutzer wird auf das mögliche Vorhandensein regionaler oder nationaler Vorschriften über die Entsorgung hingewiesen.

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

14.1. UN-Nummer

Bemerkungen	Keine Empfehlung angegeben.
-------------	-----------------------------

14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

Bemerkungen	Keine Empfehlung angegeben.
-------------	-----------------------------

14.3. Transportgefahrenklassen

Bemerkungen	Keine Empfehlung angegeben.
-------------	-----------------------------

14.4. Verpackungsgruppe

Bemerkungen	Keine Empfehlung angegeben.
-------------	-----------------------------

14.5. Umweltgefahren

Bemerkungen	Keine Empfehlung angegeben.
-------------	-----------------------------

14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender	Keine Empfehlung angegeben.
--	-----------------------------

14.7. Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten

Transport als Schüttgut (ja/nein)	Nein
-----------------------------------	------

ADR/RID Weitere Informationen

Sonstige zutreffende Hinweise ADR/RID	Keine Empfehlung angegeben.
---------------------------------------	-----------------------------

ADN Weitere Informationen

Sonstige zutreffende Hinweise ADN	Keine Empfehlung angegeben.
-----------------------------------	-----------------------------

IMDG Weitere Informationen

Sondervorschriften	Keine Empfehlung angegeben.
--------------------	-----------------------------

ICAO/IATA Weitere Informationen

Sonstige zutreffende Hinweise ICAO/IATA	Keine Empfehlung angegeben.
Anderer Transport, allgemein	Unterliegt nicht den internationalen Regeln bzgl. Transport von Gefahrgut (IMDG, ICAO/IATA, ADR/RID).

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

Weitere Kennzeichnungsvorschriften	Inhaltstoffe gemäß der Verordnung über Detergenzien (EG) Nr. 648/2004: weniger als 5% nichtionische Tenside, enthält Duftstoff; Enthält Farbstoffe.
EWG-Verordnung	Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 und Verordnung (EU) 830/2015 Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 über Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung von Stoffen und Gemischen. Das in dieser Zubereitung enthaltene Tensid erfüllt (Die in dieser Zubereitung enthaltenen Tenside erfüllen) die Bedingungen der biologischen Abbaubarkeit wie sie in der Verordnung (EG) Nr. 648/2004 über Detergenzien festgelegt sind.

	Unterlagen, die dies bestätigen, werden für die zuständigen Behörden der Mitgliedsstaaten bereit gehalten und nur diesen entweder auf ihre direkte oder auf Bitte eines Detergentienherstellers hin zur Verfügung gestellt.
Waschmittel	Inhaltsstoffe nach Detergenzienverordnung 648/2004: unter 5% nicht ionische Tenside; enthält Duftstoffe.
Referenzen (Gesetze/Vorschriften)	Verordnung zum Schutz vor Gefahrstoffen (Gefahrstoffverordnung-GefStoffV) vom 23. Dezember 2004 (mit Änderungen). Gesetz zum Schutze der arbeitenden Jugend (Jugendarbeitsschutzgesetz - JArbSchG.) vom 12 April 1976 (mit Änderungen). TRGS 900 Arbeitsplatzgrenzwerte, Ausgabe: Januar 2006, mit Änderungen. Verordnung über das Europäische Abfallverzeichnis AVV - Abfallverzeichnis-Verordnung vom 10. Dezember 2001 mit Änderungen. Wassergefährdungsklasse: WGK 1, schwach wassergefährdend. Bekanntmachung 220 zu Gefahrstoffen. Sicherheitsdatenblatt. September 2007.

15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Stoffsicherheitsbeurteilung ist durchgeführt	Nein
Stoffsicherheitsbeurteilung	Keine Daten vorhanden.
Expositionsszenarien für die Mischung	Nein
Expositionsszenario, Anmerkungen	Keine Empfehlung angegeben.

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Hinweis des Lieferanten	Die Auskünfte dieses Sicherheitsdatenblattes gründen auf Auskünfte, die am Datum der Erstellung in unserem Besitz waren und sind unter der Voraussetzung erteilt, dass das Produkt unter den angegebenen Verhältnissen und in Übereinstimmung mit der auf der Verpackung und/oder in relevanter technischer Literatur spezifizierten Verwendungsweise verwendet wird. Jeder andere Gebrauch dieses Produktes, eventuell in Kombination mit anderen Produkten oder Prozessen, geschieht auf eigene Verantwortung des Benutzers.
Liste der relevanten H-Phrasen (Abschnitt 2 und 3).	H225 Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.
Ratschlag für Schulung	Nicht relevant.
Empfohlene Einsatzbeschränkung	Nicht relevant.
Zusatzinformationen	Bemerkung zu den in Abschnitt 1, 3 und Abschnitt 8.1 verwendeten Registrierungsnummern) A) Verwendung der kompletten Reg.Nr. (Z. B. 01-1234567899-22-0001) Dass der Stoff vom Unternehmen registriert wurde, die dieses SDB ausgestellt hat. B) Verwendung von Reg. Nr. mit vier x (z. B. 01-1234567899-22-xxxx) Zeigt an, dass der Stoff von einem oder mehreren Lieferanten in der vorgelagerten Lieferkette registriert wurde. C) Verwendung von Kernreg. Nr. (Z. B. 01-1234567899-22) zeigt an, dass in diesem SDB freie verfügbare Informationen von der ECHA und anderen Quellen zu diesem Stoff verwendet wurden. Weder hat der Lieferant des SDB eine Registrierung für diesen Stoff durchgeführt,

	noch wurde eine Registrierung von einem vorgelagerten Lieferanten in der Lieferkette registriert.
Hinweise für den Anwender	Soweit das in diesem Sicherheitsdatenblatt genannte Produkt mit anderen Materialien vermengt, vermischt oder verarbeitet wird, können die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt, soweit sich nicht ausdrücklich hieraus etwas anderes ergibt, nicht auf das so gefertigte neue Material übertragen werden.
Version	1
Erstellt von	Fit4REACH - Likedeelers GmbH Dr. Wolfgang Pahlmann Hallbergstrasse 10 40239 Düsseldorf Germany E-Mail: sds@fit4reach.eu